

Schlecht-. wetter

SE

Ihr Haar verwandelt sich bei Wind und Wetter in eine Kräuselmähne? Das muss nicht sein. Mit diesen Styling-Tricks bleibt alles glatt

er Winter könnte so schön sein. Wären da nicht nasskalte Nebelschwaden, Windböen und Schneeregen - die natürlichen Feinde glatter, seidig schöner Haare. Schuld an allem ist der Frizz-Effekt: Das Haar nimmt die Feuchtigkeit aus der Luft auf, die ihm beim Föhnen oder Glätten entzogen wurde, und kräuselt sich. La-Biosthétique-Stylist Alexander von Trentini weiß, wie man sich vor dem Frizz-Fiasko schützt: "Was man bei diesem Wetter braucht, sind Anti-Frizz-Produkte wie Conditioner, Balm oder Serum. Sie pflegen und bändigen das Haar durch spezielle Moleküle, die Wasserstoffbrücken bilden. So wird es resistenter gegen Regen und Wind." Klingt gut! Wichtig sei außerdem der Zeitpunkt des Auftragens, betont Dashi Krasnici, ebenfalls Topstylist bei La Biosthétique: "Vor dem Föhnen eine haselnussgroße Menge Anti-Frizz-Styling-Balm in die Haare geben. Es versiegelt zusätzlich, weil es leichte Silikone enthält, die Strukturschäden ausgleichen, die Haaroberfläche beruhigen und die Mähne dadurch elastischer und flexibler machen."

DIE SCHUTZTRUPPE FÜR STÜRMISCHE TAGE



12 DEZEMBER 2016 € 4,00